



Bei dem fünftägigen Aufenthalt in Bremen bot der BHC seinen internationalen Gästen wieder ein abwechslungsreiches Programm.

BREMER HOCKEY CLUB CHILENISCHE FREUNDE ZU GAST

Der BHC freute sich diesen September wieder über den Besuch von seinen chilenischen Freunden vom **Hockeyclub Manquehue** aus Santiago de Chile. Seit nunmehr 13 Jahren verbindet die beiden Hockeyclubs eine enge Freundschaft.

Der erste Austausch fand 2009 statt. Seitdem findet traditionell alle zwei Jahre ein Austausch statt: In den Osterferien reist der BHC nach Chile, im Sommer kommen die Chilenen nach Deutschland. Die 13-14 Jahre alten Teilnehmer der Hockey- und Kulturreise wohnen jeweils privat in Familien vor Ort und lernen so neben dem internationalen Hockeyspiel auch Land und Leute näher kennen. Die sympathische Reisegruppe aus Santiago de Chile reiste dieses Jahr durch ganz Deutschland: Hamburg, Hannover, Berlin, München und Stuttgart standen auf dem Reiseplan.

Bei dem fünftägigen Aufenthalt in Bremen bot der BHC seinen internationalen Gästen wieder ein abwechslungsreiches Programm. So wurde in Bremerhaven das Auswandererhaus besucht. Da viele Großeltern der Chilenen über Deutschland/Bremerhaven ausgewandert sind, hatten die gezeigten Lebensgeschichten in der Ausstellung eine besondere Bedeutung für sie. In Bremen gab es eine Werksführung durch das Mercedes-Werk, es wurde eine Entdeckungsreise durch das Universum unternommen und das Weserstadion besichtigt. Bei einem Besuch der Kunsthalle konnten die Teilnehmer selbst kreativ werden. Die ausgebildete Stadtführerin **Wibke Maitin** von bremenbummel führte die Chilenen durch die Hansestadt und vermittelte unterhaltsam Bremer Highlights und Geschichte. „Besonders erstaunt waren die Chilenen dieses Jahr über das Thema Hochwasser“, verrät Maitin. „Das kannten sie gar nicht. Die Flutmarken der Sturmfluten an der Weser waren etwas komplett Neues und Faszinierendes für sie.“

Und last but not least durften natürlich auch diverse Freundschaftsspiele auf dem Hockeyplatz nicht fehlen.

Bei dem bereichernden Austausch entstehen oft dauerhafte Freundschaften. So sind bereits Bremer im Anschluss für einen längeren Auslandsaufenthalt nach Chile gegangen und vice versa. Text: Anne Günter, Fotos: privat